

## ***Auf den Spuren des Prinzenraubes***

(Platziert am 27.06.2013 durch „Ritter von der Viele“)

**Ort:** Hartenstein

**Startpunkt:** Parkplatz am Romantikhôtel Jagdhaus „Waldidyll“

**Ausrüstung:** Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch, unbedingt festes Schuhwerk und für die Erkundung der Höhle ein Taschenlampe, ggf. etwas Proviant

**Schwierigkeit:** (\*\*---) mittel (mit kurzen steileren Anstiegen)

**Gelände:** ( \* \*---) mittel, aber nicht Kinderwagen tauglich

**Länge:** je nach Fitness ca. 1,5-2,5 Stunden ohne Pausen

### **Info**

Hartenstein wurde im 12. Jahrhundert gegründet und liegt, von Buchen- und Nadelwäldern umgeben, geschützt im Tal des Thierfelder Baches, einem Seitental der Zwickauer Mulde. Sehenswert sind das Denkmal des Lyrikers Paul Flemming auf dem Marktplatz sowie die Fachwerkhäuser am Markt und das Schloss Hartenstein, der einstige Sitz der Fürsten von Schönburg. Es fiel 1945 einem Bombenangriff zum Opfer. Unweit von Hartenstein liegt die Burg Stein, sie wurde 1200 u. a. zum Schutz eines wichtigen Straßenüberganges gebaut. Im 14. Jahrhundert war sie Sitz berühmter Raubritter. Das Schloss kann besichtigt werden Di - Do und an den Wochenenden von 10-12 und 13-17 Uhr (Dez./Jan. geschlossen). In naher Zukunft wird es an beiden Orten (Schloss und Burg) jeweils eine Letterboxrunde geben. Aus dieser Trilogie entspringt später noch eine Bonusbox, bei der die Variablen der drei Boxen verwendet werden. Also bitte diesen Clue aufheben!

Die Geschichte des Prinzenraubes geht auf dem Raub der Prinzen Ernst und Albrecht aus dem Altenburger Schloss von 1455 zurück. Einer der Prinzen, welchen der Ritter Kunz von Kaufungen entführt hatte, wurde in dieser Höhle versteckt.

Noch ein Tipp: Nehmt Euch etwas Proviant mit, da nicht garantiert werden kann, dass die Gaststätte an der Prinzenhöhle geöffnet hat. In den Monaten November-März ist es nicht sinnvoll die Box zu suchen, da Hartenstein im Erzgebirge liegt und die Wahrscheinlichkeit sehr groß ist, dass schon oder noch Schnee liegt.

### **Clue:**

Wenn Du aus Richtung Zwickau bzw. A 72 kommst, dann findest Du in Richtung Schlema/ Aue den Parkplatz Romantikhôtel Jagdhaus „Waldidyll“. Stelle hier Dein Fahrzeug ab und beginne am Wanderschild Deine Tour in Richtung 130° bergan, bis Du an eine Schranke kommst. Kurz davor befindet sich auf der rechten Seite des Weges eine kleine Aussichtsplattform. Von hier hast Du einen wunderschönen Blick auf die Rückseite des Hotels.

Hier nun die erste Frage: Was befindet sich in dem kleinen Haus neben dem Hotel? Wichtig ist das erste Wort, es lautet \_ \_ \_ \_

Wie oft kommt das A im Wort vor? Deine erste **Variable A**= \_

Gleich noch eine Aufgabe: Zähle die Dreieckfenster (nur die Fenster) am Hauptgebäude, die Du von hier aus siehst. Schon hast Du die **Variable B**= \_

Jetzt kannst Du den bereits eingeschlagenen Weg fortsetzen, bis Du zu einem Wegweiser kommst. Hier folge weiter den Weg des Adels. Nach ein paar Metern kommst Du an einen Wanderparkplatz.

Gehe jetzt in Richtung  $(A+B) \times 10 + A = \underline{\quad}^\circ$  zu einem Infostützpunkt. Hier kannst Du in die Bergbaugeschichte der Gegend eintauchen.



Wie heißt der Stützpunkt? Antwort:           

Aus wie vielen Buchstaben besteht das Wort? Die **Variable C** lautet:       

Wenn Du Dich genug umgeschaut hast, gehe zurück auf den Wanderparkplatz. Folge nun dem Weg immer bergauf, bis Du in ca. 400 m das Forsthaus „Prinzenhöhle“ erreicht hast. Hier kannst Du Dich, wenn Du Glück hast, von dem anstrengenden Aufstieg bei Essen und Trinken erholen. (Achtung! Öffnungszeiten: Von Ostern-Oktober Mo/Do/Fr/So 11-20 Uhr, Sa 11-22 Uhr, Telefon 037605/6382.)

Weiter geht es, zwischen Felsen und Nebengebäude der Gaststätte, die Treppen hinauf. Du kommst auf der rechten Seite an einer Infotafel „Artenreicher Laubmischwald“ - Naturschutzgebiet „Hartensteiner Wald“ vorbei.

Hier erwarten Dich die nächsten Fragen:

Seit wann steht der Hartensteiner Wald unter Naturschutz?           

Nimm die ersten beiden Ziffern der Zahl und addiere die 3. + 4. Ziffer dazu.

Das ergibt die **Variable D**=     

Wie viel Hektar umfasst das Waldgebiet? Du erhältst die **Variable E**=     

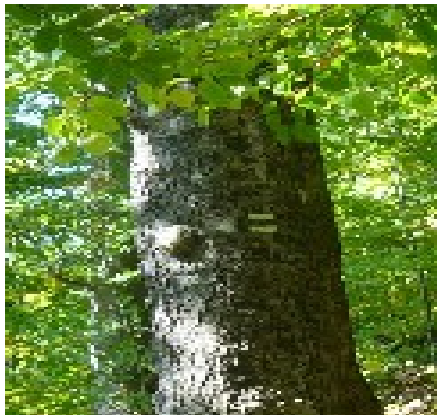
Nun gehe weiter bis zum Eingang der Prinzenhöhle. Am Höhleneingang findest Du eine Jahreszahl in Stein geschlagen, die wahrscheinlich vom Bergbau zeugt.

Um welches Jahr handelt es sich? Das Jahr     . (Hinweis: Unter der Jahreszahl findest Du das Bergbauzeichen.)

Bilde die Quersumme der Jahreszahl und schon hast Du die **Variable F**=     !

Die Höhle ist ein Bergbaustollen, der seinen Namen dem sächsischen Prinzenraub vom 7. Juli 1455 verdankt. In ihm soll der Ritter Kunz von Kaufungen einen der beiden Prinzen vom Altenburger Schloss versteckt haben. Du kannst gerne in die Höhle gehen, lohnt sich aber nur mit Taschenlampe. Nachdem Du Deinen Forscherdrang gestillt hast, gehe den Weg zurück bis die Treppen wieder hinab führen.

Folge nun, dem auf der rechten Seite an einem Baum angezeigten grünen Wanderweg, nach rechts an einer großen Buche vorbei.



Gehe diesen Weg weiter, bis Du an eine T-Kreuzung kommst. Nun gehe bergan (ev. Windbruch umgehen), bis Du auf der rechten Seite vier große Buchen entdeckst.

Jetzt beginnt das Finale:

Gehe von der 1. Buche (mit dem Zeichen des grünen Wanderweges), die rechts am Wegrand steht in  $B+C+D+E+F= \_ + \_ + \_ + \_ + \_ = \_$  °

Stelle Dich nun zwischen die zwei Buchen, die vor einem Felsen stehen. Nun sind es noch ca.  $A+B= \_ + \_ = \_$  Schritte bis zur Box.

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!**

Wenn Du Dich eingetragen hast, verstecke die Box wieder sorgfältig, an dem Ort, wo Du sie gefunden hast. Achtung, bitte den Weg beobachten, es könnten Muggel unterwegs sein!

### **Rückweg:**

Übersteige nun den bergauf liegenden Baumstamm und gehe weiter, bis Du auf einen Hauptweg stößt. Folge nun den blau/grünen Wanderweg nach links. An der nächsten großen T-Kreuzung findest Du rechts einen schönen Picknickplatz. Hier kannst Du noch mal eine kurze Rast einlegen. Folge dann dem eingeschlagenen Weg weiter. Wenn Du links ein Schild mit einem UHU entdeckt hast, verlasse den Hauptweg und gehe auch nach links und folge dem Weg immer bergab. Nach einem etwas abenteuerlichen Abstieg findest Du Dich unweit des Ausgangspunktes an der Aussichtsplattform wieder.

Wenn Du jetzt noch Lust hast, kannst Du das Schloss Stein besuchen oder im Sommer Dich im nahe gelegenen Freibad nach den Anstrengungen erfrischen.

Trage Deine gefunden Variablen in die untenstehende Tabelle ein:

A	B	C	D	E	F